Zwischen der

|  |
| --- |
| **Firma ........................................................................................................** |

(im Folgenden Arbeitgeber genannt)

und

|  |
| --- |
| **Herrn/Frau .................................................................................................** |

(im Folgenden Arbeitnehmer genannt)

wird folgende

## Vereinbarung zum zeitausgleich bei Mehrarbeit

getroffen:

Gemäß § 4b des anzuwendenden Kollektivvertrages werden die viermonatigen Zeiträume, in denen angefallene Mehrarbeitsstunden im Sinn des § 19d AZG durch Zeitausgleich 1:1 ausgeglichen werden können, folgendermaßen festgelegt:\*

Von 1. Jänner bis 30. April,

Von 1. Mai bis 31. August,

Von 1. September bis 31. Dezember eines jeden Kalenderjahres.

|  |  |
| --- | --- |
| **....................................,** | **am ..............................** |
| Ort | Datum |

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| **................................................** | | **.................................................** | |
| **Arbeitgeber** |  |  | gelesen und ausdrücklich einverstanden Arbeitnehmer |

\*Es können abweichend von unserem Vorschlag auch andere fixe 4-Monatszeiträume vereinbart werden (etwa beginnend mit dem Eintritt des Arbeitnehmers)